

## In eigener Sache

Wie so oft in den vergangenen Monaten überschlagen sich manchmal die Ereignisse. So auch am heutigen Tag. Die KV Berlin hat Ihnen bereits heute Mittag eine Mail geschickt, in der darauf hingewiesen wurde, dass Sie in der morgigen Impfstoffbestellung für die Woche vom 26. bis zum 30. April mehr Dosen von BioNTech ordern können als ursprünglich geplant. Bitte beachten Sie auch, dass die Praxen, die bereits ihre Bestellung bei der Apotheke aufgegeben haben, bis morgen 12 Uhr ein neues Rezept einreichen können. Mehr Informationen dazu finden Sie [hier](#). Darüber hinaus haben sich im Laufe des Tages weitere Informationen ergeben, die die KV Berlin Ihnen nicht vorenthalten möchte.

## Dringender Impfaufruf: Bitte bestellen Sie Impfstoffe für Ihre Praxen

Um das Impfgeschehen in Berlin weiter voranzutreiben, bittet die KV Berlin darum, dass sich noch mehr Praxen an den Impfungen beteiligen. Bisher haben sich rund 1.400 Praxen für das Impfen angemeldet, was bereits zu einem sehr erfolgreichen Impfstart in den Berliner Praxen geführt hat. Um noch mehr Patienten impfen zu können, bittet die KV Berlin weitere Praxen, bis morgen 12 Uhr ihre Bestellung für die kommende Woche abzugeben. Die KV Berlin empfiehlt all den Praxen, die bisher noch nicht mit BioNTech geimpft haben, mit Blick auf die Praxisorganisation mit bis zu 24 Impfstoffdosen zu starten. Mehr Informationen zum Bestellvorgang finden Sie auf der [Website der KV Berlin](#).

## Monoklonale Antikörpertherapie: Praxen können Erkrankte in Charité anmelden

Wie im [Sonder-PID vom 16. April](#) berichtet, hat die Charité Universitätsmedizin ein Projekt gestartet, in dem COVID-19-Erkrankte mit antiviral wirksamen monoklonalen Antikörpern (mAB) behandelt werden sollen. Die ambulante Infusionsbehandlung bietet die Charité zur Versorgung von Menschen mit schweren Risikofaktoren für einen schweren Verlauf bzw. Hospitalisierung an.

KV Berlin und Charité haben sich darauf verständigt, dass sich Praxen an die Charité wenden können, wenn ihnen entsprechende Patient:innen bekannt sind. Bei der Auswahl für den Einsatz monoklonaler Antikörper (mBA) bei nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion in der COVmBA-Ambulanz gelten besondere Kriterien:

### Frühzeitige Anwendung (alle Kriterien müssen erfüllt sein):

- Ambulante, selbstständige aufklärungs- und einwilligungsfähige Erwachsene
- Asymptomatisch oder maximal milde bis moderate COVID-19 Symptomatik, Symptombeginn <5 Tage
- SARS-CoV-2 Abstrich (PCR) max. 72h alt
- Risiko für schweren COVID-19-Krankheitsverlauf und Hospitalisierung (s.u.)
- Keine SARS-CoV-2 Impfung bisher erfolgt
- Keine (neue) Sauerstoffpflichtigkeit oder Dyspnoe
- Keine Schwangerschaft
- Keine Anaphylaxie in der Vorgeschichte

### Risikofaktoren (mindestens ein Kriterium muss erfüllt sein):

- Immunsuppression

- o Aktive Chemotherapie, Z.n. Organtransplantation, Z.n. Stammzelltransplantation und fortlaufende Immunsuppression, B-Zell-Depletion (z.B. Rituximab-Therapie), HIV-Infektion mit schlecht kontrollierter Erkrankung (AIDS)
- Chronische Nierenerkrankungen eGFR < 45 ml/min/1.73m<sup>2</sup> oder Albuminurie > 300 mg/g Creatinin oder Nierenversagen (Dialyse)
- Übergewicht (Body mass index (BMI) ≥35)
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD) GOLD Grad 3 oder 4
- Lungenfibrose
- Menschen mit Down-Syndrom (Trisomie 21)

**Bitte beachten Sie: Ärzt:innen können die ausgewählten Patient:innen zur Infusionstherapie nur telefonisch über Arzt-zu-Arzt-Kontakt anmelden:**

- Telefonische Anmeldung: 030 / 450 576 888
- Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr

Die Charité hat außerdem eine **Patienteninformation** mit Hinweisen zu den benötigten Unterlagen und zum Ablauf zusammengestellt. Bitte geben Sie die Unterlagen Ihren Patient:innen für den Behandlungstermin in der COV-mBA-Ambulanz der Charité mit.

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat sich für die Verfügbarkeit von zwei bestimmten monoklonalen Antikörpern (Bamlanivimab und Casirivimab-Imdevimab) eingesetzt und stellt diese als Behandlungsoption zur Verfügung. Welche der beiden Therapieoptionen zum Einsatz kommt, ist vom Risikoprofil und den Vorerkrankungen des Patienten abhängig. Vor der Infusionsbehandlung werden die Patient:innen ausführlich durch Ärzt:innen der Charité aufgeklärt.

Weitere Informationen zu den zum Einsatz kommenden Therapieoptionen erhalten Sie hier:

- **Bamlanivimab-Informationen für Angehörige der medizinischen Fachkreise**
- **Casirivimab-imdevimab-Informationen für Angehörige der medizinischen Fachkreise**
- **Casirivimab-imdevimab-Informationen für Patienten**
- **Paul Ehrlich Institut**
- **RKI COVRIIN - Möglicher Einsatz der monoklonalen Antikörper in Abhängigkeit von der diagnostizierten SARS-CoV-2-Virusvariante**
- **RKI COVRIIN - Medikamentöse Therapie bei COVID-19 mit Bewertung durch die Fachgruppe**
- **Benefit bei frühem Einsatz bei ambulanten Patienten mit milder bis moderater Erkrankung Bamlanivimab**
- **Benefit bei frühem Einsatz bei ambulanten Patienten mit milder bis moderater Erkrankung Casirivimab-imdevimab**
- **Einfluss von SARS-CoV-2 Varianten auf die Effektivität von mABs**

**HINWEIS: Die rot hinterlegte Schrift (bzw. die roten Felder) ist verlinkt mit dem dort beschriebenen Dokument.**

Datenschutzerklärung und Impressum: Der Newsletter „Praxisinformationsdienst“ (PID) ist eine monatliche Information der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Berlin (KdÖR) für die Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten sowie deren Praxispersonal. Sie erhalten den kostenlosen Newsletter aufgrund Ihrer freiwilligen Eintragung. Möchten Sie diese Informationen zukünftig nicht mehr erhalten, senden Sie uns bitte eine formlose E-Mail an die Adresse [kvbe@kvberlin.de](mailto:kvbe@kvberlin.de). Selbstverständlich werden alle Ihre Daten vertraulich behandelt, die Einzelheiten dazu finden Sie in unserer **Datenschutzerklärung**. Hrsg.: Dr. Burkhard Ruppert (V. i.S.d.P.), Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Masurenallee 6A, 14057 Berlin. Tel.: 030 / 31 003-0, [www.kvberlin.de](http://www.kvberlin.de). Redaktion: Dörthe Arnold, Elena Reumschüssel, Michaela Oswald – Tel. 030 / 31 003-223. Kontakt zum Service-Center der KV Berlin: Tel.: 030 / 31 003-999, Fax: 030 / 31 003-900, E-Mail: [service-center@kvberlin.de](mailto:service-center@kvberlin.de).

## Liebe Patientin, lieber Patient,

Ihr\*e Haus- oder Fach\*ärztin hat einen Termin in der COVmAB-Ambulanz der Charité zur Infusionstherapie vereinbart. **Nur nach dieser Voranmeldung können Sie zur Behandlung kommen.** Wir bitten Sie, sich in einem privaten Fahrzeug zur Behandlung bringen zu lassen. Bitte beachten Sie, dass vor Ort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Deshalb ist eine selbständige Anfahrt leider nicht möglich. **Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel oder Taxis ist nicht gestattet.** Lassen Sie sich zu den gekennzeichneten Punkten fahren und gehen von dort auf direktem Wege zu Fuß in die COVmAB-Ambulanz. Lassen Sie sich vom selben Punkt außerhalb des Klinikgeländes auch wieder abholen. **Begleitpersonen dürfen NICHT auf das Klinikgelände.**

- Das Tragen einer **FFP-2 Maske** ist verpflichtend.
- Bitte bringen Sie einen aktuellen **Medikamentenplan**, eine **Diagnosenliste** und Ihre **Versichertenkarte** mit
- Bitte bringen Sie Ihre eventuell benötigte **Tagesmedikation** mit
- Bitte bringen Sie eigene **Verpflegung** (Essen, Trinken) mit

### Ambulanzen: Bitte ohne Begleitung



#### Ablaufplan:

- Aufenthalt insgesamt ca. 3 Stunden
- Anmeldung: Abgeben der erforderlichen Dokumente
- Behandlungszimmer: Ärztliche Aufklärung, Infusion der Therapie über ca. 1 Stunde, Nachbeobachtung 1 Stunde
- Entlassung zurück in die bestehende häusliche Quarantäne

Wir bitten Sie, bei Auftreten von Nebenwirkungen Ihre\*n zuweisende\*n Ärzt\*in zu kontaktieren. Sollte es zu akuten Zustandsveränderung kommen, bitten wir um Vorstellung in einer Rettungsstelle.

## Lageplan Campus Charité Mitte, Campus Klinik (CCK)

Interne Adresse auf dem Campus:

Rahel-Hirsch-Weg 5,

Im Gebäude: NUR mit dem Personenaufzug rechts in das 1. OG

## Anmeldung Antikörper-Ambulanz (=COVmAB-Ambulanz)



**Gilt nur für Fußgänger\*innen – Keine Einfahrtgenehmigung**

**Zugangserlaubnis zum Gelände der Charité – Campus Mitte**

Untenstehende Felder sind vor dem Betreten des Krankenhausgeländes **vollständig von der/dem Patientin/Patienten auszufüllen** und in der Anmeldung der COVmaB-Ambulanz abzugeben.

<i>Nachname:</i>
<i>Vorname:</i>
<i>Geburtsdatum:</i>
<i>Email:</i>
<i>Adresse:</i>
<i>PLZ</i>
<i>Meine Telefonnummer</i>

Ich habe am ..... um: .....Uhr  
einen Termin in der **COVmaB-Ambulanz im CCK**.

Name meiner Arztpraxis / des MVZ .....  
Telefonnummer .....

Name meines/meiner behandelnden Ärzt/in: .....